

Gesundheitsrisiko : Warum?

-Stellungnahme eines Arztes und Elektroingenieurs zum Gesundheitsrisiko Elektrosmog-

Bei Hochspannungsfreileitungen entsteht zwischen der positiven Leitung und dem negativen Boden (Erdung) ein induktives elektromagnetisches Feld. Das bedeutet, dass dieses Feld eine positive Ladung hat und alle Moleküle, die in dem Bereich eines solchen Feldes gelangen, die positive Oberflächenladung übernehmen. Fälschlicherweise spricht man von einem Magnetfeld. Ein Magnetfeld ist unabhängig von den Spannungszuständen. Liegt eine Spannung an, geht es immer um induktive elektromagnetische Wellen.

Bei einer Freileitung mit einer Spannung von 15.000 V , 16 2/3 Hz (Deutsche Bahn) kann man dieses Netz noch 60 m von der Freileitung entfernt, mittels eines Feldmessgerätes, nachweisen. Um wie viel höher ist dann die Ausbreitung bei 380.000 V wie im vorliegenden Fall von e.on geplant.

Die Zellen des menschlichen Körpers tragen eine negative Oberflächenspannung. Aus der Physik wissen wir, dass gleichnamige Pole sich abstoßen, während sich ungleichnamige anziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert auch die Aufnahme von Molekülen aus der Feldinduktion einer Freileitung. Alle Moleküle können, aufgrund ihrer positiven Oberfläche, an die körpereigenen Zellen andocken. Besonders empfindlich reagieren die roten Blutkörperchen da sie einerseits auf die Oberflächenladung (positiv) ebenso reagieren wie andererseits auf die Oberflächenspannung. Das bedeutet, dass unverhältnismäßig viele rote Blutkörperchen vernichtet werden, (durch eine Kurzschlussreaktion zwischen den Zellen werden diese verdampft) und statt dessen eine Zunahme der wesentlich robusteren weißen Blutkörperchen (Leukämie) (da sie eine nahezu spannungsneutrale Oberfläche besitzen), zu verzeichnen ist.

Gleichzeitig werden durch diese Reaktionen Unmengen von „freien Radikalen“ gebildet, die hochaggressiv das Zellsystem attackieren und als auslösender Mechanismus bei Krebs (allgemein) und anderen Autoimmunerkrankungen z.B. Arthritis, Arthrose, Rheuma, Lupus erythematodes, MS usw. bekannt sind.

So erklärt es sich, warum es in der Umgebung von solchen Hochspannungsleitungen und Transformatoren zu einer drastischen Zunahme von scheinbar unerklärlichen Erkrankungen kommt.